

VERANSTALTUNG 11.11.2016: "EIN JAHR NACH PARIS. VOM VERHANDELN ZUM HANDELN." PRÄSENTATION DES BLOOMBERG NEW ENERGY OUTLOOK 2016

Am 4. November dieses Jahres erlebt die Welt einen klima- und energiepolitisch historischen Tag. Viel früher als erwartet tritt das im Dezember 2015 in Paris beschlossene UN-Klimaabkommen in Kraft, nachdem eine ausreichend große Anzahl an Staaten den Vertrag ratifiziert hat. Ein echter Meilenstein für die Klimapolitik. Doch die Umsetzung der Pariser Klimaziele ist eine Riesenherausforderung. Das Verhandeln geht ab kommender Woche in Marrakesch weiter, noch wichtiger ist jedoch nun das entschlossene Handeln – auch in Österreich. Eine Veranstaltung am 11.11. widmet sich der Energiezukunft 2050. Anlass dafür ist die Präsentation des international renommierten New Energy Outlook 2016 von Bloomberg New Energy Finance, der sich in den vergangenen Jahren zu einer der wichtigsten Publikationen im Zusammenhang mit Trends der Energiemarktentwicklung und entsprechender Zukunftstechnologien entwickelt hat. Im Anschluss daran werden neben weiteren Fachanalysen (Steffen Bukold/energycomment Hamburg) unter anderem die Umwelt-NGOs WWF, Greenpeace und Global 2000 ihre gemeinsamen Eckpunkte für die österreichische Klima- und Energiestrategie präsentieren. Kurze Panel-Runden werden sich außerdem der Frage widmen, wie wir – ein Jahr nach Paris – vom Verhandeln zum Handeln kommen. Der Eintritt ist frei. Anmeldung bitte unter office@guensberg.at.

Hier das genaue Programm:

ENERGIEZUKUNFT 2050: Ein Jahr nach Paris – vom Verhandeln zum Handeln
Freitag, 11.11.2016, 10-13 Uhr
Arena 21, Museumsquartier (Museumsplatz 1, 1070 Wien)

Begrüßung:

Hanna Simons (GREENPEACE CEE) und **Peter Püspök** (Erneuerbare Energie Österreich)

Keynote-Speech (in englischer Sprache):

Angus McCrone, Chief-Editor New Energy Outlook 2016 von Bloomberg New Energy Finance

Impuls-Referat:

Steffen Bukold, EnergyComment Hamburg, Energiemärkte im Umbruch

Das Zeitalter der Dekarbonisierung als Chance – Eckpunkte einer Klima- und Energiestrategie:

Karl Schellmann (WWF), **Johannes Wahlmüller** (GLOBAL 2000), **Hanna Simons** (GREENPEACE)

Kommentare und Panel-Diskussionen u.a. mit

Lukas Stühlinger (ÖKOSTROM AG), **Jürgen Schneider** (Umweltbundesamt), **Cornelia Daniel** (Solarunternehmerin), **Frank Dumeier** (WEB Windenergie), **Stefan Moidl** (IG Windkraft), **Michael Losch** (Sektionschef BMWFW, angefragt).

Hier der Einladungsflyer:

Titelbild von Swann Lecocq lizenziert unter CC BY-NC-ND 2.0.